



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Haupt- und Personalamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2001-06/0898 Status: nicht öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
08.09.2004	Kreisausschuss			
10.09.2004	Kreistag			

Bezeichnung:

Überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 0200.444100 - Beitrag an den Gemeindeunfallversicherungsverband (GUV) für die OsteMed Kliniken und Pflege GmbH

Sachverhalt:

Die Kreiskrankenhäuser und Alteneinrichtungen in Bremervörde und Zeven wurden in der Vergangenheit entsprechend der Mitarbeiterzahl an dem an den Gemeindeunfallversicherungsverband zu zahlenden Beitrag, der sich an der Einwohnerzahl orientiert, beteiligt. Seit Ausgliederung dieser Einrichtungen in die OsteMed GmbH besteht eine eigenständige Unfallversicherungspflicht, wobei augenblicklich noch strittig ist, ob weiterhin der Gemeindeunfallversicherungsverband Hannover oder die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) zuständig ist.

Unabhängig davon, wer letztlich gesetzlich zuständiger Unfallversicherungsträger ist, hat dies zur Folge, dass die OsteMed GmbH die Beiträge ab 2002 selbst aufbringen muss. Für die Jahre 2003 und 2004 ist dies bereits berücksichtigt. Die OsteMed GmbH bittet nun auch um Erstattung des von ihr für das Jahr 2002 an den Landkreis gezahlten Beitrages in Höhe von 154.340,56 €. Entsprechende Mittel sind im Haushalt nicht eingeplant. Dieser Betrag ist demzufolge überplanmäßig zur Verfügung zu stellen sobald die Zahlungsverpflichtung an den Unfallversicherungsträger eintritt.

Deckungsvorschlag: Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 4113.742000 (Hilfe zur Pflege in Einrichtungen).

Beschlussvorschlag:

Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 154.340,56 € bei der
Haushaltsstelle 0200.444100 (Beitrag an den
Gemeindeunfallversicherungsverband) wird zugestimmt.

Dr. Fitschen

2.) Amt 20 zur Mitzeichnung